

Nova werde ich einstweilen nur von denjenigen Firmen annehmen, die ich speciell darum ersucht habe, dagegen bitte ich um schleunige Zusendung von Prospecten und Circularen.

Meine Commissionen hat Herr Fr. Volckmar in Leipzig zu übernehmen die Güte gehabt, der bei etwaiger Creditverweigerung mit hinreichender Casse versehen ist.

Indem ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehle, zeichne

hochachtungsvoll

Heinrich Theissing.

[6025.] Amsterdam, den 1. Januar 1875.

P. P.

Mit Gegenwärtigem mache ich Ihnen die ergebene Anzeige, dass ich am hiesigen Platze eine Musikalienhandlung unter der Firma:

Albert Roothaan

eröffnet habe. Genauere Platzkenntnisse lassen mein Unternehmen von vorn herein als lohnend erscheinen und bin ich überzeugt, dass ich die Herren Verleger durch hinreichenden Absatz zufrieden stellen werde. Meiner Bitte um gefällige Contoeröffnung hoffe ich deshalb entsprochen zu sehen. Ich versichere Ihnen die pünktlichste Erfüllung meiner Verbindlichkeiten.

Herr Friedrich Hofmeister in Leipzig übernahm meine Commission. Derselbe wird stets in den Stand gesetzt sein, feste Bestellungen bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Schliesslich wäre ich Ihnen für Einsendung Ihrer Neuigkeiten zu Dank verpflichtet; für rege Thätigkeit, um genügenden Absatz zu erzielen, werde ich besorgt sein.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Albert Roothaan.

Verkaufsanträge.

[6026.] Zu verkaufen für den Preis von 350 M. eine Leihbibliothek, über 2000 Bände stark, darunter 600 Bände neueste Erscheinungen. Nähere Auskunft durch

G. Bartsch & Co.

in Berlin W., Mohrenstraße 40.

[6027.] Eines der ältesten und geachtetsten Sortimentsgeschäfte in einer schönen und reichen Stadt Süddeutschlands mit über 100,000 Einwohnern beabsichtigt der jetzige Besitzer wegen hohen Alters zu außergewöhnlich günstigen Bedingungen baldigst zu verkaufen.

Offerten befördert unter J. T. 2000. Herr K. F. Köhler in Leipzig.

[6028.] Mehrjährig andauernde Krankheit auf der einen und vorgerücktes Alter auf der andern Seite nöthigen die Inhaber einer seit 43 J. bestehenden Antiquariats-, Sortiments- und Verlagssbuchhandlung in einer Provinzialhauptstadt Preussens, dieselbe im Ganzen oder getheilt zu verkaufen. — Käufer mit disponiblen Vermögen, welche die Handlung im Ganzen an sich bringen und an dem Orte ihres Bestehens weiterführen wollen, könnten auch vorerst als Theilnehmer eintreten, um für den Fall der Unkenntniß unter dem Beistande der bisherigen Besitzer sich mit den verschiedenen Geschäftszweigen und den Localverhältnissen vertraut zu machen. Bedingung ist jedoch, daß die Uebernahme und selbständige Leitung bald angebahnt werde, damit beides in kurzer Zeit erfolgen kann.

Gef. Anfragen unter Chiffre M. N. durch Herrn Gustav Brauns in Leipzig.

Kaufgesuche.

[6029.] Für Verleger! — Ein zahlungsfähiger Käufer sucht einen kleinen, nachweisbar gangbaren Verlag resp. Zeitung zu erwerben. Offerten auf einzelne Werke ebenfalls erwünscht. Reflectent ist auch geneigt, einem größeren Geschäft als Dirigent vorzustehen, oder als Socius in dasselbe einzutreten. Mehrjährige Leitung einer umfangreichen Handlung in der Eigenschaft als Theilhaber der Firma befähigen ihn außerordentlich für derartige Posten. Gef. Offerten unter 573. L. R. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

C. Muquardt's Hofbuchhdlg.

[6030.]

Vom Verleger wurde uns der Debit für Deutschland übergeben von:

L'Art.

Revue hebdomadaire illustrée paraissant le dimanche.

Herausgegeben

von

M. Eugène Véron und M. Hippolyte Heymann,

unter Mitwirkung der hervorragendsten künstlerischen und literarischen Kräfte Frankreichs.

Format gr. 4. Jede Nummer wird 24 Seiten umfassen und mit zahlreichen in den Text gedruckten Illustrationen versehen sein. Ausser dem Texte wird sie jährlich 60 Kupfertafeln bringen, worunter 52 trefflich ausgeführte, noch nicht veröffentlichte Radirungen, eigens für diese Zeitschrift gestochen und auf holländ. Papier gedruckt.

Preis pro anno 120 fr.

Wir empfehlen dieses bedeutende Unternehmen, das sich voraussichtlich eines grossen Erfolges zu erfreuen haben wird, Ihrer besten Verwendung.

Prospecte stehen gratis zur Verfügung, Probenummern hingegen können wir nur zum Baarpreise von 2 M. 50 Pf. pro Exempl. liefern.

Wir sehen gef. Bestellungen entgegen.

Brüssel, den 23. Januar 1875.

Continuationen!

[6031.]

Soeben erschien und versandte ich an meine Abonnenten:

Nuovo

Giornale botanico italiano

diretto da T. Caruel.

Anno VII.

1. Fasc. pro anno eplt. 16 M. 50 Pf. netto.

Ich sende auch davon nur auf Verlangen zur Fortsetzung und bitte ich daher diejenigen meiner Abonnenten, welche den neuen Jahrgang noch nicht bestellten, um gef. Einsendung ihrer Ordres.

Ergebenst

Turin, 8. Februar 1875.

Hermann Loescher.

Auslieferung bei Herrn Fr. Volckmar.

[6032.]

Von meiner Stereotypausgabe des Vortrages f. d. Passahabend f. Israeliten (Hagada), mit Bildern u. deutscher Uebersetzung v. M. J. Landau,

erschien wieder eine neue Aufl. u. liefere ich selbe steif cart., Ladenpr. 40 Pf., fest m. 50 % u. 21/20, baar 15 Pf. ohne Freierpl.

Prag, 10. Februar 1875.

Jac. W. Pascheles.

Baar mit 33 1/3 % und 13/12.

[6033.]

Im Verlage von C. Diller & Sohn in Pirna erschien:

Wagner's Landkartenmuster.

Ein Hilfsmittel

beim geographischen Unterricht, insbesondere beim Landkartenzeichnen.

Nr. 6. Preuss. Provinz Brandenburg. I. Cursus. 20 Pf.

Nr. 7. Preuss. Provinz Brandenburg. II. Cursus. 20 Pf.

Nr. 8. Provinz Preussen. I. Cursus. 25 Pf.

Nr. 9. Provinz Preussen. II. Cursus. 25 Pf.

Sämmtlich in Enveloppe mit erläuterndem Text.

Da nur Baar-Artikel, bitte, gef. verlangen zu wollen.

Freiexemplare 13/12 mit 33 1/3 %.

[6034.] Oberhausen, den 3. Februar 1875.

P. P.

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Pierer's

Universal-Conversations-Lexikon.

6. Auflage.

— Erster Halbband. —

Elegant broschirt 2 M. 50 Pf. ord.

Ich stelle Ihnen hiervon eine größere Anzahl à cond. zur Verfügung und bitte ergebenst, falls dieses noch nicht geschehen, Ihren behufs eingehender Manipulationen erforderlichen ungefähren Bedarf verlangen zu wollen.

Zugleich empfiehlt sich gef. umgehende Angabe Ihrer festen Continuation auf die Lieferungs-Ausgabe, von der

Lieferung neun und zehn

zur Versendung bereit liegen.

Die äußerst günstigen, allgemeinen Bezugsbedingungen (in Rechnung fest: 40 % und 11/10, gegen baar: 40 % und 7/6) sind Ihnen bekannt; hinsichtlich der speciellen Bezugsbedingungen, bei Abnahme von 100 Exemplaren und mehr, verweise ich auf mein diesfalliges Circular vom 21. December v. J.

Hochachtungsvoll

Ad. Spaarmann.